

GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR DEN CS-19 REGLER

Funktionsprinzip

Der CS-19 Regler steuert Zentralheizungs- und Warmwasserpumpen und das Gebläse. Der Regler hat ein Touchdisplay und es besteht die Möglichkeit ein Zimmerthermostat anzuschließen. Der Regler ist für Kessel gedacht, die festen Brennstoff benutzen, Holz, Kohle, Kohlenrus. Der Benutzer kann unter fünf Arbeitsmodi wählen, abhängig von der Art des Kessels und des Brennstoffs. Zuerst muss der Benutzer die Temperatur des Kessels bestimmen, die der Regler halten soll, und den Arbeitsmodus des Reglers. Dies kann man unter der Menütaste (F) machen. Die aktuelle Temperatur des Warmwasserspeichers können wir erfahren, indem wir die Taste [-] drücken. Nach 3 Sekunden schaltet der Regler automatisch die Anzeige auf die aktuelle Temperatur des Kessels.

Funktion F1 Holz und Kohle (fließende Gebläsekraft)

Funktion F2 Holz (Gebläsekraft 20% + Durchbläse)

Funktion F3 Kohle (Gebläsekraft 50% + Durchbläse)

Funktion F4 Rus (Gebläsekraft 100% + Durchbläse)

Funktion F5 eigene Einstellungen

Bei den Funktionen von F1 bis F4, passt der Regler automatisch die Einstellungen dank dem Control Smart Algorithmus an, d.h. die Gebläsekraft, die Temperatur der Inbetriebnahme der Zentralheizungspumpe und die Temperatur der Auslöschung des Kessels. Die Gebläsekraft wird bei F1 dann verringert, wenn die Kesseltemperatur sich der vom Benutzer eingestellten Temperatur nähert. Die Auslöschung des Kessels findet im Bereich von 35°C bis 50°C statt. Die Zentralheizungspumpe wird zwischen 30°C und 40°C eingeschaltet, abhängig von der eingestellten Temperatur des Kessels, und die Warmwasserpumpe funktioniert nach dem Prinzip des Temperaturunterschieds. Die eingestellte Kesseltemperatur ist auch automatisch die Speichertemperatur.

Die Funktion F5 ermöglicht alle Parameter nach eigenem Bedarf einzustellen, d.h. die Temperatur der Inbetriebnahme der Zentralheizungs- und Warmwasserpumpe, die Gebläsekraft, Pausen und Länge der Durchbläse, Temperatur der Feuerentfaltung und der Auslöschung. In jedem Modus des Reglers von F1 bis F5 besteht die Möglichkeit die Priorität der Warmwasserpumpe einzustellen, so wie auch den Sommermodus und das Zimmerthermostat.

Bei eingeschaltetem Thermostat im Menü (t on) schaltet der Regler in den Erhaltungsmodus, nachdem das Zimmerthermostat die Temperatur erreicht, und Durchbläse werden wie im Servicemenü eingestellt erfolgen. Bei der Priorität der Warmwasserpumpe oder im Sommermodus wird der Regler das Thermostat so lange ignorieren, bis der Speicher die eingestellte Temperatur erreicht.

Bedienung des Reglers

Nach dem Einschalten schaltet der Regler automatisch in den Feuerentfaltungsmodus. Ins Menü kommen wir mit der Taste [F]. Die Anzeige wird pulsierend die eingestellte Temperatur des Kessels anzeigen. Mit den Tasten [+] und [-] kann man die gewünschte Temperatur einstellen, die der Regler halten soll. Nachdem die gewünschte Temperatur eingestellt wurde, drücken wir wieder [F]. Die Anzeige wird ein pulsierendes F und die Nummer der ausgewählten Funktion anzeigen. Als Nächstes wählen wir die gewünschte Funktion mit den Tasten [+] und [-]. Nach der Wahl schaltet der Regler von selbst in den Arbeitsmodus um. Bei der Funktion F5 sollte man das [F] Symbol berühren, um individuelle Benutzereinstellungen einzugeben.

Es werden folgende Funktionen angezeigt:

P – Priorität der Warmwasserpumpe

L – Sommer-Winter-Modus

t - Zimmerthermostat

C- Temperatur der Inbetriebnahme der Zentralheizungspumpe

U- Temperatur des Warmwasserspeichers

D- Gebläsekraft

1-Durchbläsezeit

2-Durchbläsepause

3-Temperatur der Auslöschung

4-Zeit der Feuerentfaltung

Mit [F] kommt man ins Menü, und die Werte kann man mit den Tasten [+] und [-] ändern.

Nach dem Einstellen der gewünschten Werte, wird der Regler diese speichern und nach ein paar Sekunden in den Arbeitsmodus schalten. Der Regler ist mit einem Alarm ausgestattet. Dieser ertönt, wenn der Kessel eine zu hohe Temperatur erreicht (90°C). Der Regler ist mit dem Anti-Stop-System ausgestattet, wodurch die Zentralheizungspumpe nicht einrostet. Die Pumpe wird ungefähr je 14 Tage für 15 Sekunden gestartet. Der Regler hat auch ein Antifrostsystem, und startet die Zentralheizungspumpe, wenn die Temperatur der Flüssigkeit in der Zirkulation unter 5°C fällt.

Gebläseblockade und dessen Inbetriebnahme:

Um den Ventilator zu blockieren muss man das Symbol </□ berühren, die Anzeige wird zu F anzeigen (Menü ist hier nicht zugänglich). Um die Blockade zu lösen – wieder </□ drücken.

Inbetriebnahme für den Dauerbetrieb:

Bei einer Zentralheizungspumpe muss man die Taste[+] drücken und ungefähr 3 Sekunden lang halten. Die Pumpe wird so lange arbeiten, bis der Benutzer wieder [+] hält, oder den Regler mit dem Hauptschalter ausmacht. Bei einer Warmwasserpumpe analogisch, aber mit der Taste [-].

Serviceoptionen

In den Serviceoptionen kann man den Gebläsetyp und dessen Kraft bei der Feuerentfaltung, und die Gebläsepausen beim arbeitendem Zimmerthermostat einstellen. Die Serviceoptionen sind nach dem Abschalten der Stromversorgung und nach erneutem Einschalten des Reglers zugänglich, wobei man beim Einschalten [F] halten muss. Die Ziffern 888 werden auf der Anzeige erscheinen.

d- Gebläsetyp:

d1- WPA120

d2- DP-01, DP-02

d3- RV-14

d4- DP-120

F1 Maximale Gebläsekraft bei der Feuerentfaltung nur für die Funktion F1 im Menü.

F2 Gebläsepause bei der Thermostatoption

Nach der Wahl des Typs und der Kraft wird der Regler nach 5 Sekunden automatisch in den Arbeitsmodus mit den eingestellten Serviceoptionen schalten.

Montageweise

Die Montage sollte von einer dazu qualifizierten Person mit Elektrobefugnissen durchgeführt werden! Der Sensor sollte am Kesselausgang mit einem Kabelbinder befestigt und von Umweltfaktoren mit Isolierband isoliert werden (er darf sich in keiner Art von Flüssigkeit befinden). Die Energieversorgungsleitung der Pumpe sollte wie folgend angeschlossen werden: blau und braun – 230V, die gelbgrüne (Schutzleitung) sollte an die Masse angeschlossen werden.

Der Regler hat einen thermischen Schutz, den man zusammen mit dem Zentralheizungssensor befestigen sollte.

Das ist eine zusätzliche Maßnahme, sollte der Regler eine Fehlfunktion haben. Bei 90°C wird die Energieversorgung des Ventilators gekappt.

Information über die Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten



Das dargestellte Symbol bedeutet, dass man defekte elektrische oder elektronische Geräte nicht mit dem Hausmüll entsorgen darf. Diese Geräte kann man kostenlos an speziellen Abgabepunkten abgeben, wo sie wiederverwertet werden. In manchen Ländern kann man die Geräte beim lokalen Vertreiber während des Kaufs eines neuen Geräts abgeben. Eine korrekte Wiederverwertung ermöglicht den Wiedergewinn von Ressourcen und ist Umweltfreundlich. Detaillierte Informationen über entsprechende Abgabepunkte für elektronische und elektrische Geräte kann man bei den lokalen Behörden bekommen. Die nicht korrekte Entsorgung von elektronischen und elektrischen Geräten ist strafbar, und wird nach den lokalen Regelungen bestraft.

GARANTIE

Der Hersteller erteilt dem Käufer eine **24 Monate** Garantie für das Gerät. Die Garantiezeit wird vom Verkaufsdatum gezählt. Der Garant verpflichtet sich das Gerät zu reparieren, sollte der Hersteller an den Mängeln des Gerätes schuldig sein. Das Gerät soll an den Verkaufsort gebracht werden, samt mit dieser Garantie und einer Bestätigung des Verkaufsdatums. Die Garantie umfasst nicht Beschädigungen, die durch inkorrekte Benutzung und Benutzerfehler entstanden, und auch keine mechanischen Beschädigungen, oder Beschädigungen als Folge von elektrischen Entladungen oder von Kurzschlüssen. Die Rechte des Käufers in Hinsicht auf die Inkorrektheit des Vertragssubjekts werden durch die Garantie nicht ausgesetzt, nicht eingeschränkt und nicht begrenzt.

.....

Verkäuferstempel

.....

Verkaufsdatum

TECHNISCHE SPEZIFIKATION DES CS-19 REGLERS

Energieversorgung	230/50Hz +/-10%
Leistungsaufnahme	2 W
Temperatur der Umgebung	-10 bis 50 °C
Ausgangslast der Pumpe und des Ventilators	6 A
Temperaturmessbereich	0 bis 99 °C
Temperatureinstellungsbereich	ZH 35 bis 80°C
Temperaturbelastbarkeit der Sensoren	-10 bis 120°C
Kabellänge der Energieversorgungskabel	ZH-Pumpe 1,2m, Ven. 1,7m, Netz 1,5m
Kabellänge der Sensoren	0,6 m - ZH, 3m - ZBW
Gebläsezeit	von 0 bis 90 Sekunden
Gebläsepause	von 1 bis 15 Minuten
Temperatur der Auslöschung	von 20 bis 75°C
Zeit der Feuerentfaltung	von 0 bis 99 Minuten
Maße	175mm/175mm/100mm
Notthermostat	90 °C



ACHTUNG!

Atmosphärische Entladungen können elektronische Geräte beschädigen, deshalb sollte man den Stecker des Reglers während eines Gewitters aus der Steckdose ziehen.

Firma KG ELEKTRONIK

Sienkiewicza Straße 121

39-300 Mielec

Tel. 17 586 49 87

www.kgelektronik.pl

Polen